



Mai / Juni
2006

Club *Nachrichten*



Clubadresse : TSVW Adalbert Strauß, 1160 Wien, Wattgasse 9-11

Inhaltsverzeichnis

Impressum	1
Aktivitäten	2
Badtermine.....	2
Geburtstage	2
Termine	2
Clubabend.....	2
Redaktionsschluss.....	2
Bericht des Sportwartes	3
Aktuelles	4
Sommerfest:.....	4
Antauchen	5
Spezialbrevet „ Nitrox-Taucher“	6

Impressum

Eigentümer und Herausgeber TSVW (Tauchsportverein Wien)

pa.: Adalbert Strauß, 1160 Wien Wattg. 9

Für den Inhalt verantwortlich:

Waltraud Kotas, waltraud.kotas@chello.at, Tel.: 0676/4610010;

Claudia Riedmatten, claudia.riedmatten@chello.at, Tel.: 0676/7438181.

Dieses Programm wird an alle Mitglieder des TSVW kostenlos verteilt.

Verkauf, Nachdruck, auch auszugsweise, nicht gestattet.

Termine



Clubabend

Nächster Clubabend: 21. Juni 2006, 20:00 Gasthaus Weidinger

Redaktionsschluss

27. Juni 2006

Aktivitäten

Badtermine

T S V W - interne Trainingszeiten

Ottakringer-Bad jeden Dienstag - September - Mai 19:00 - 21:30 Uhr

Theresien-Bad jeden Dienstag - JULI & AUGUST 19:00 - 21:30 Uhr

Verbandsallgemeine Trainingszeiten

Floridsdorfer-Bad Samstag 18:00 - 19:30; - ganzjährig

Ottakringer-Bad Samstag 18:00 - 20:00 - Oktober - April

ab Mai Samstag 20:00 - 21:30 und Juli & August geschlossen



Geburtstage

Wir gratulieren unseren im geborenen Mitgliedern recht herzlich und wünschen Ihnen alles Gute und noch viele interessante Tauchgänge.



**elicitas, Böhm Karl, Friedl Rene, Gregor Gerhard, Grill Alexan-
ni Herbert, Pfeifer Helmut, Schlöglhofer Thomas, Strauß Adal-
bert, Strauß Thomas, Swoboda Günter,**

Bericht des Sportwartes

Attersee:

Das Tauchlager am Attersee wurde leider abgesagt. Da einige Taucher erkrankten, das Wetter leider sehr schlecht war und der kleine Rest dann auch nicht nach Oberösterreich fahren wollte.

Antauchen:

Am Sonntag den 23. April 2006 um 11,00 Uhr war der Treffpunkt auf unseren Grundstück am Neufeldersee.

Das Wetter war schön und die Taucher begannen ihre Ausrüstung herzurichten. Von den 10 angemeldeten Taucher gingen aber dann nur Bertl, Wali, Eberhard und Ich ins Wasser. Die Temperatur war der Jahreszeit angemessen und die Sicht war einigermaßen gut.

Da Wali einen neuer Halbtrocken hatte war ihr nach einigen Tauchjahren das erste mal nicht kalt.

Während wir im Wasser waren zündete unser Gerätewart schon den Griller an. So konnten wir gleich nach dem Tauchgang die von Andre herrlich gegrillten und duftenden Steaks zu uns nehmen. Danach fing es leider zu regnen an und wir bereiteten unsere Heimreise vor.

Trainingszeit:

Die Sommertrainingszeit wie sie in der Zeitung März/April 2006 verlautet worden ist hat sich nicht geändert. Jedoch gibt es in der Sommersaison einige für uns wichtige Bädersperrn.

Amalienbad: 03.07.2006 – 31.07.2006

Theresienbad: 19.09.2006 – 16.10.2006

Floridsdorferbad: am 6., 13. und am 27.05 2006 und
31.07.2006 – 04.09.2996

Trainingsleiter:

ACHTUNG: Der Tauchklub Nautilus hat nach einer Änderung des tech. Leiters des LTVW wieder im Sommer mit uns Trainingszeit. Er übernimmt im Juni am Samstag die Aufsicht vom Tauchclub TC-DTI.



Erich

Aktuelles

Sommerfest:

Auch heuer wieder findet ein Grillfest am Clubgrundstück am Neufelder See statt!

Wann: *24. Juni 2006*

Wo: *Clubgrundstück am Neufelder See*

Man kann ja den Neufelder See unterwasser erkunden oder mit Freunden tratschen und nebenbei den Griller anwerfen. Auf jedenfall wird es sicher lustig!

Der Holzkohlengriller steht bereit.

Bitte jeder versorgt sich selber mit dem nötigen zum Essen und Trinken!

Viel Spaß!!



Antauchen

Wie jedes Jahr trafen sich zum Frühlingsbeginn, bei uns halt etwas später, erst Mitte April, ein paar Freunde, die es kaum erwarten konnte in den schönen klaren Neufelder See zu hüpfen.



Das Wetter war zum Glück sehr gnädig und es scheint fast den ganzen Tag die Sonne. Die Unterwasserwelt des Neufelder Sees hatte einen kapitalen Hecht und ein paar kleinere Barsche zu bieten - Alles in Allem ein schöner, gemütlicher Tauchgang.



Nach dem Tauchgang wurden wir mit herrlich Ge-grillten verwöhnt. Leider war aber das Wetter dann doch etwas unbeständig und wir traten die Heimreise an.



Unser Nachwuchs übt sich schon mal in Wagerl-schieben, aber in ein paar Jahren wird er auch sein Tauchzeug da drauf schmeißen und froh sein, wenn er das schwere Tauchzeug nicht weit tragen muß!!



Spezialbrevet „Nitrox-Taucher“

5.9 TSVÖ - SPEZIALBREVET „NITROX-TAUCHER“ / CMAS - „NITROX DIVER“

Der Inhaber des Spezialbrevets „Nitrox-Taucher“ ist ausgebildet, Tauchgänge bis in mittlere Tiefe (10 - 30 m), jedoch nur bis zur MOD, mit einem Nitrox - Atemgasgemisch mit bis zu 40% Sauerstoffanteil durchzuführen.

Voraussetzungen:

- Mindestalter 16 Jahre; bei Minderjährigen ist eine schriftliche Einverständniserklärung des Erziehungsberechtigten vorzulegen.
- TSVÖ - Mitgliedschaft für das laufende Jahr.
- Tauchsportärztliches Attest mit festgelegtem, nicht abgelaufenem Gültigkeitszeitraum.
- CMAS - Brevet** oder Äquivalent.
- Nachweis von mindestens 35 Tauchgängen bestätigt im Logbuch, davon 20 Tauchgänge in mittlerer Tiefe (10 - 30 m).

Prüfungsumfang:

- Theorieprüfung.
- 2 Tauchgänge im Freiwasser.

Prüfungsbedingungen:

A) Theorieprüfung:

Der Prüfung hat eine Theorieausbildung durch einen TSVÖ Nitrox Tauchlehrer von acht Unterrichtseinheiten (je 45 min) Mindestdauer voranzugehen.

Prüfung: MC-System. 15 Fragen, Zeit maximal 15 Minuten. Zur positiven Bewertung sind mindestens 80% richtige Antworten erforderlich. Die Fragen, die die Sicherheit betreffen, müssen zur Gänze richtig beantwortet werden. Die Antworten sind auf einem vom Prüfer vorgelegten Antwortbogen anzukreuzen.

B) Praxisbeurteilung im Freiwasser:

Es sind zwei Tauchgänge nach dem allgemeinen Grundaufbau gemäß TSVÖ - Richtlinie mit Nitrox als Atemgasgemisch in mittlerer Tiefe (10 - 30 m) zu absolvieren. Diese dürfen aber nur bis in jene Tiefe führen, in denen der Sauerstoffpartialdruck das pO_2 -Limit von 1,4 bar nicht überschreitet. Bei unterschiedlichen Nitrox - Mischungen in der Tauchgruppe wird das sauerstoffreichere Atemgasgemisch für die Tiefenlimitierung (MOD) verwendet. Jeder Kandidat hat einen Kompass und zwei unabhängige Systeme zur Tiefenmessung mitzuführen.

Es sind Atemgasgemische bis maximal Nitrox 40/60 zu verwenden.

Der allgemeine Grundaufbau der Tauchgänge wird ergänzt durch:

1. Planung des Tauchganges.
2. Vorbesprechung.
3. Wahl des Nitrox - Gemisches unter Beachtung des Tiefenlimits.
4. Ausrüstungscheck inklusive Mischungskontrolle.
5. Ermittlung der maximalen Tauchtiefe (MOD).
6. Überwachung der Tauchdisziplin in Hinsicht auf die kompromisslose Einhaltung des maximalen Tiefenlimits während des Tauchganges.
7. Nachbesprechung.

Während der Tauchgänge sind folgende Prüfungsteile positiv zu absolvieren:

TGNX 1.1 „Nitrox - Tauchen und ALV“

Kontrolliertes Abtauchen entlang des Grundes bis in mittlere Tiefe (10 - 30 m), jedoch nur bis zur MOD. In maximal 20 m Simulation des Ausfalls der Atemgasgemisch - Versorgung des Tauchpartners. Der Kandidat demonstriert richtiges Verhalten durch Anwendung der ALV und taucht kontrolliert mit Bodensicht bis zum Erreichen der Tiefe des Sicherheitsstopps auf ALV beenden und anschließend frei schwebender Sicherheitsstopp in der Dauer von 3 min.

TGNX 1.2 „Nitrox - Führungstauchgang“

Planung und Führung eines Nitrox - Tauchganges. Abtauchen entlang des Grundes bis in mittlere Tiefe (10 - 30 m), jedoch nur bis zur MOD. Tauchgang fortsetzen unter Ortsveränderung. Kontrolliertes Auftauchen mit Bodensicht bis zum Erreichen der Tiefe des Sicherheitsstopps. Nach einem frei schwebenden Sicherheitsstopp in der Dauer von 3 min ohne aufzutauchen Rückkehr zum Ausgangspunkt unter Verwendung eines Kompass.

Abnahmeberechtigte Prüfer:

TSVÖ - „Nitrox-Tauchlehrer“ / CMAS „Nitrox Instructor“ mit gültiger Prüfungsberechtigung



TSVÖ - NEWS

Die offizielle Verbandszeitung des Tauchsportverband Österreichs

Ausgabe April 2006

DVR: 0509884

Inhalt:

Tauchsicherheitstage in Klagenfurt
Editorial des Präsidenten
Sommerseminar Wiener Tiergarten
Fotoseminar mit Kurt Amsler
Empfehlungen für "blasenreduzierte"
Tauchgänge innerhalb der Nullzeit
1. Weltcup in Flossenschwimmen und Streckentauchen
Buchtipp: Atlas der Meerestiere
Österr. Meisterschaft im UnterwasserRugby 2005/2006
Campa + Pool Messe Tulln

Termine:

6. Mai 2006 Österr. Staatsmeisterschaft FS in Linz, Guggl
20. Mai 2006 Rettungstechnik Workshop
21. Mai 2006 Trockentauch-Lehrer
25.-28. Mai 2006 Österr. Staatsmeisterschaft OT, Maltschachersee
25.-28. Mai 2006 Höhlentauchen
3.-5. Juni 2006 Höhlentauchen
4.-5. Juni 2006 Weltcup in Liberec, Tschechien
10.-11. Juni 2006 Weltcup OT in Jesenice, Tschechien
17.-18. Juni 2006 O2 Ersthelfer-Lehrer
17.-18. Juni 2006 Weltcup in Stönitz, Deutschland
17.-18. Juni 2006 UWR Coppa Italia in Neapel
24.-25. Juni 2006 Nitrox-Tauchlehrer
25. Juni 2006 50. Donauschwimmen, Wachau

Mehr Informationen und Anmeldung unter:

Liebe Tauchkolleginnen,
Liebe Tauchkollegen,

die Generalversammlung in Salzburg ist vorbei. Wieder haben viele Vereine die Möglichkeit wahrgenommen teilzunehmen und Ihre Ideen und Anregungen an den TSVÖ weiterzugeben. Auch 3 neue Vereine wurden in den TSVÖ aufgenommen.

Der TSVÖ bietet in den nächsten Monaten eine Reihe von Veranstaltungen (siehe Termine).

Aus der Vielzahl der Veranstaltungen (KAT, Sport, Foto, Sommerseminar) möchte ich nur eine hervorheben: Dies ist die 50. Jahresfeier des TCA (Tauchklub Austria) verbunden mit dem Donau schwimmen, das am 25. Juni 2006 ab 09.00 Uhr stattfindet.

Ich lade Euch ein, zahlreich an den Veranstaltungen des TSVÖ teilzunehmen und freue mich schon heute auf ein Wiedersehen in der Wachau.

In der Zwischenzeit verbleibe ich mit sportlichem Gruß

Walter Tichy
Präsident TSVÖ

Sommerseminar

So wie jedes Jahr laden die drei Kommissionen des TSVÖ, Wissenschaft, Umweltschutz und visuelle Medien zu einem Sommerseminar am 23. Juli 2006 in den Tiergarten Schönbrunn ein. Jeder der drei Kommissionsleiter wird aus



Gianni Gambi Prize und 1. Weltcup in Flossenschwimmen und Streckentauchen

Am ersten April-Wochenende fuhr die neue, junge Nationalmannschaft zum ersten Weltcup nach Ravenna, Italien.

Für die Jugendlichen war dies der erste internationale Auftritt. Ihre Premiere haben sie sehr gut gemeistert: Patric Prasch schwimmt einen neuen Österreichischen Jugendrekord über 50m Streckentauchen in 19,69.

Anita Kastner platziert sich hier mit ihrer sensationellen Zeit von 21.12 im vorderen Drittel. Die Krönung des Wettbewerbs lieferte abschließend die Staffel (Anita Kastner, Manuela Rohrbach, Martina Rogler, Kamila Davidova) mit einem neuen österreichischen Rekord in der Zeit von 3:24,08 sek. über 4x100 Meter.



Am Foto von links nach rechts: Manuel Seitz, Martina Rogler, Gery Rogler (vorne), Michael Maurer, Kamila Davidova, Anita Kastner, Manuela Rohrbach, Patric Prasch

Kamila Davidova
Leiterin Kommission für Jugend-Sport

Buchtipps: Atlas der Meeresfische

von Rudie Kuiter und Helmut Debelius
Kosmos Verlag 2006, Stuttgart, 720 S., 6250 Abb.

Österr. Meisterschaft im Unterwasser-Rugby 2005/2006

Der UWRC-Wien dominierte die österr. Meisterschaft im Unterwasser-Rugby 2005/2006. Zwar nicht klar und herausragend, aber doch kräftig und konstant.

Mit einem guten Mix aus neuen, motivierten Spielern und alten Routeniers konnte er sowohl die Herbstrunde 2005, wie auch die Frühjahrsrunde 2006 für sich entscheiden. Jeweils punktgleich mit dem Salzburger Unterwasser-Rugbyklub, aber jeweils mit der höheren Zahl der geschossenen Tore. Nochmals zur Erinnerung: Bei Punktegleichstand zweier Vereine zählen die direkten Begegnungen für die Rangliste. Sind auch diese unentschieden, zählt die Tordifferenz. Ist auch noch diese gleich, zählt die höhere Anzahl der geschossenen Tore.

Diesen kleinen Vorteil hat der UWRC-Wien gesehen und mit konsequentem Spiel durchgezogen. Ohne zu hohes Risiko, aber mit dem notwendigen Druck und der notwendigen Sicherheit.

Ich gratuliere dem neuen österreichischen Meister!



Edgar David
Leiter der UWR Kommission